

Deine Auferstehung preisen wir...

1. Der Tod beendet alle Beziehungen.
Die Auferweckung zum Ewigen Leben verändert alle Beziehungen.
Wie kann ich mir das vorstellen ?

- 2) "Gott glauben" heißt, das Ewige Leben glauben;
heißt dem Leben zu trauen.
"Wie es auch sei, das Leben, es ist gut." (Goethe)
Ich such eine Metapher für die unzerstörbare Lebenskraft Gottes, für seinen unerschöpflichen Lebensmut.

- 3) Einen Menschen lieben heißt: Du sollst nicht sterben.
Wen liebe ich so, daß das zu meinem Wunsch geworden ist ?

- 4) Wünsche ich für alle Menschen, das ewige selige glückliche Leben ? Wie steht es da mit meiner Liebe ?

- 5) Welche (biblichen und außerbiblichen Bilder beeinflussen mich so, daß sie mir Lust auf das Ewige Leben machen

- 6) Neue Liebe
Kann auch ein Mensch des anderen auf der Erde ganz, wie er möchte, sein ?
-In langer Nacht bedacht' ich mir's und mußte sagen, nein !
So kann ich niemand's heißen auf der Erde und niemand wäre mein ?
-Aus Finsternissen hell in mir aufzückt ein Freuden-schein:
Sollt' ich mit Gott nicht können sein, so wie ich möchte, Mein und Dein ?
Was hielte mich, daß ich's nicht heute werde ?
Ein süßes Schrecken geht durch mein Gebein !
Mich wundert, daß es mir ein Wunder wollte sein, Gott selbst zu eigen haben auf der Erde !

(Eduard Mörike)

- 7) Gehen die Verstorbenen von uns weg - oder kommen sie uns näher ?
Kann ich die Antwort in meinem alltäglichen Leben festhalten und bewahren ?

- 8) "Da mir eng war, hast Du mirs weit gemacht."
(vgl. Ps. 4,2)
Wie kann ich Gott als Weite verstehen ?
- 9) Was hat sich durch die Auferstehung (Aufweckung)
Jesu, weil und wenn ich sie glauben kann, in meinem
Leben verändert ?

10) Auferstehung

Manchmal stehen wir auf
Stehen wir zur Auferstehung auf
Mitten am Tage
Mit unserem lebendigen Haar
Mit unserer atmenden Haut.

Nur das Gewohnte ist um uns.
Keine Fata Morgana von Palmen
Mit weideden Löwen
Und sanften Wölfen.

Die Weckuhren hören nicht auf zu ticken
Ihre Leuchtzeiger löschen nicht aus.

Und dennoch leicht
Und dennoch unverwundbar
Geordnet in geheimnisvolle Ordnung
Vorweggenommen in ein Haus aus Licht.

(Luise Kaschnitz)